

Selbsthilfegruppen machen in Broschüre ihre Arbeit bekannt

Der KISS-Selbsthilfefahrplan ist neu aufgelegt

Ost-Friesland/Wilhelmshaven. (nut/gms)

Auch in diesem Jahr gibt es wieder eine Neuauflage des Selbsthilfefahrplans der Kontakt- und Informationsstelle für Selbsthilfe (KISS) des Paritätischen Wohlfahrtsverbandes Friesland. Der Selbsthilfefahrplan dient den Selbsthilfegruppen der Region, Initiativen und Vereinen dazu ihre Arbeit bekannt zu machen - in Kurzform informieren sie über ihre Aktivitäten, Gruppentreffs, Adressen, Telefonverbindungen und Ansprechpartner.

In öffentlichen Einrichtungen, Krankenkassen, Krankenhäusern sowie auch in den Geschäftsstellen der KISS-Friesland, in Varel-Langendam, Zum Jadebusen 12, und in der Paritäten-Außenstelle in Jever, Mühlenstraße 20, liegen die Fahrpläne kostenlos aus.

Zudem informiert die Kontaktstelle in einem vierteljährlich erscheinenden



Gabriele Peest stellt den neuen Selbsthilfefahrplan der KISS vor.

Foto: Par/dlk

den KISS-Newsletter über die aktuelle Selbsthilfearbeit in Friesland. Der Selbsthilfedanke greift: Immer neue Selbsthilfegruppen, kurz SHG's genannt, gründen sich auch in Friesland. Ihre Hilfs- und Unterstützungsfaktoren lassen sich mit fünf Begriffen beschreiben: Auffangen, Ermutigen, Informieren, Orientieren und Unterhalten.

Wie das „Einander verstehen“ in den Selbsthilfegruppen zustande kommt, beschreiben die kleinen, beispielhaften Reportagen aus einigen SHG's. Fotos und geschilderte Erfahrungen von Aktiven unterstützen die sachlichen Infos im KISS-Newsletter. Was die kommenden Monate an gemeinsamen Workshops und Meetings bringen werden, verdeutlichen einige Themen „Moderation – leicht und effektiv“....

„Kreative Methoden zur Arbeit in den Selbsthilfegruppen“ „Sinnfin-

dung in schwierigen Lebenssituationen als Betroffene, Partner und Angehörige“.

Wer mehr über die Selbsthilfearbeit in Friesland wissen möchte, vielleicht selber eine Selbsthilfegruppe gründen möchte, bekommt detaillierte Auskünfte von Gabriele Peest, Leiterin von KISS. Das Varelle KISS-Büro ist montags besetzt von 9 bis 12 Uhr, dienstags zwischen 15 und 18 Uhr und donnerstags zwischen 10 und 12 Uhr, Telefon 04451/9146 46. In Jever ist Gabriele Peest mittwochs von 11 bis 15.30 Uhr im Büro zu erreichen, Telefon (0 44 61) 93 02 20; per E-Mail kiss-friesland@paritaetischer.de.

Auf der Homepage www.kiss-friesland.de gibt es nützliche Informationen rund um die Selbsthilfe sowie auch den Selbsthilfefahrplan zum Downloaden. Dort kann auch der Newsletter bestellt werden.